

DAS LEBENSBUCH

Jede Seite zählt.

Blicken wir durch das große Fenster im SINNRAUM, schweift unser Blick mit einer Leichtigkeit in Richtung Nagelfluhkette, mit dem Hochgrat als Hausberg von Oberreute. Hinter dem beeindruckenden Blick steht eine geologische Geschichte, die vor Millionen von Jahren begann. Auch der Drumlin, auf dem der „Ort der Stille“ erbaut wurde, hat Millionen von Jahren hinter sich. Einst vom Rheingletscher in der Eiszeit angeschoben, ist der Drumlin heute ein Naturdenkmal für die Region, gefüllt mit viel Urgestein.

Als Symbol auf dem Ambo aus Nagelfluhgestein im konfessionsoffenen SINNRAUM haben wir uns für das sogenannte „Lebensbuch“ entschieden. Denn unser Leben kann treffend mit einem Buch verglichen werden – einer Geschichte, die über Jahre hinweg geschrieben wird, mit jedem Kapitel, das neue Erfahrungen, Herausforderungen und Erkenntnisse beinhaltet.

In diesem Kontext wird das Buch aus 4000 Jahre altem getrockneten Moor, das von dem Künstler Max Schmelcher geschaffen wurde, zu einem faszinierenden Symbol im SINNRAUM für die Tiefe und Komplexität eines jeden Lebens.

Jede Seite dieses einzigartigen Buches erzählt von der Vergänglichkeit und den Wurzeln der menschlichen Existenz. So wie in einem Buch jede Zeile sorgfältig gewählt und jede Wendung bedeutungsvoll ist, so gestaltet sich auch unser Leben aus Entscheidungen und Erlebnissen, die uns vielleicht für immer prägen.

Das Moor, das über Jahrtausende gewachsen ist, spiegelt die langsame, aber stetige Entwicklung wider, die wir im Laufe der Zeit durchlaufen. Das Leben ist voller Kapitel – manche sind geprägt von Freude und Erfolg, während andere Zeiten der Herausforderung und Trauer darstellen. Jedes Kapitel bringt uns Wissen und Weisheit, die wir in die nächsten Abschnitte unseres Lebens integrieren.

Das künstlerische Werk ermutigt uns, innezuhalten und über die Geschichten nachzudenken, die wir selbst erzählen. Es lädt uns ein, die Schönheit in der Vielfalt unserer Erfahrungen zu erkennen und zu schätzen. So wie ein Buch gelesen und interpretiert werden kann, so können auch wir unser Leben aktiv gestalten und die Botschaften sowie Lernmomente erkennen, die es uns bietet. Letztlich ist das Leben wie ein Buch, das wir selbst schreiben – mit jedem Tag, jeder Entscheidung und jeder Begegnung. Es liegt an uns selbst, die Seiten mit bedeutungsvollen Inhalten zu füllen und unserer Geschichte eine tiefe, authentische Note zu verleihen.

Also hör auf zu warten. Auf Freitag, auf den Sommer, auf die Liebe deines Lebens. Geh raus, sei mutig und glaub an dich. Schreib ein neues Kapitel und freue dich, immer wieder die Seiten mit den Eselsohren aufzuschlagen.

Oberreute, im Januar 2025

Friedhold Schneider, Vorstand